

Seniorenbeirat der Stadt Ratzeburg

Niederschrift zur 45. Sitzung am 08.04.2024

Ort: Ratzeburg, Rathaus, Raum 2.11
Beginn: 15:00 Uhr
Ende: 16:30 Uhr

Teilnehmende:

Mitglieder des
Seniorenbeirates: Herr Jürgen Pfeiffer (Vorsitzender)
Herr Hartmut Ast
Herr Dr. Dirk Bade
Herr Arno Lehnhardt
Herr Günter Deutschmann

Stadtverwaltung
Ratzeburg: Herr Bürgermeister Eckhard Graf

Gäste: Herr Wilhelm Rudolf
Frau Bergmann-Frohse
Frau Fuchs

Tagesordnung

TOP 01: Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit. Festsetzung und Genehmigung der Tagesordnung.

Herr Pfeiffer eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wurde mit der Einladung zur Sitzung den teilnehmenden Mitgliedern übermittelt und wird einvernehmlich genehmigt. Etwaige Einwände oder Ergänzungen werden nicht eingebracht.

TOP 02: Beschluss zur Niederschrift der 44. Sitzung des Seniorenbeirates

Die Niederschrift zur 44. Sitzung des SBR wird einvernehmlich angenommen.

TOP 03: Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnern und Einwohnerinnen, die nicht dem Seniorenbeirat angehören

Frau Fuchs bezieht sich auf die seit geraumer Zeit durch den Seniorenbeirat angestrebte Querung über die Schweriner Straße im Bereich zwischen der Einmündung Kösliner Straße und der Kreuzung Stettiner Straße/Tannenweg und beklagt die derartige Situation des Stillstandes. Sie habe wie auch Dritte erhebliche Schwierigkeiten fußläufig die Bundesstraße zu überqueren. Zudem sei die Geschwindigkeit des Fahrzeugverkehrs für sie nur schwer einzuschätzen, wobei ihrer Empfindung zufolge oftmals zu schnell gefahren würde. Unter den ggb.

Gegebenheiten fühle sie sich stark verunsichert und ersuche daher um eine den Umständen entsprechend schnellstmögliche Lösung.

Gleichlautend äußert sich Frau Bergmann-Frohse und bedankt sich zuvorderst bei Herrn Graf für die beispielhaft sehr gute Pflege durch die offenkundig fleißigen städtischen Arbeiter bei der Pflege und Bepflanzung der Anlagen und Rabatten mit Blumen. Es bereite ihr Freude bei Betrachtung des bunten Schmuckes. Der Bürgermeister bedankt sich für seine Angestellten. Als Hindernisse werden von ihr die i.E. zu hohen Bordsteinkanten in Teilen der Ziethener Straße benannt, insbesondere im Bereich eines dort ausgewiesenen Fußgängerüberweges, die nicht abgesenkt seien und damit für Personen mit körperlichen Einschränkungen schwer zu überwinden sind, ggf. zu Stürzen führen können.

Herr Rudolf erwähnt zu hoch stehende Gully-Deckel im Zuge der Ziethener Straße, die allein bereits für Radfahrer Unfallgefahren darstellen, ansonsten zu Schäden an Fahrzeugen führen können.

Herr Graf wird hierüber den Bauhof unterrichten.

TOP 04: Marktgespräche und Posteingänge

An den SBR gerichtete Posteingänge (Brief-Boxen / Bürgerbüro) sind nicht zu verzeichnen.

Herr Pfeiffer berichtet über zwei an den Seniorenbeirat adressierte eMail:

* Adressatin (Frau Schörling) regt eine Verschiebung der Sitzungszeit des Seniorenbeirates und aller ihrer Veranstaltungen zu einem späteren Zeitpunkt als 15:00 Uhr an, um etwa berufstätigen Seniorinnen und Senioren einen Besuch zu ermöglichen.

* Adressatin (Frau Carow) bewirbt sich als Mitglied für den künftigen Seniorenbeirat.

Herr Pfeiffer beantwortet beide Anschreiben.

Herr Lehnhardt hält für den Seniorenbeirat Kontakt zu Besuchern an den jeweiligen Markttagen (dienstags und freitags). Demnach äußerten sich Gesprächsteilnehmer zufrieden mit der Entscheidung die LG-Sportplatz-Instandsetzung dem angestrebten Umbau des Marktplatzes vorzuziehen. Herr Bürgermeister Graf erläuterte die in diesem Zusammenhang in der Presse publizierte Information. Haushaltsbedingte Erwägungen seien hierfür ausschlaggebend gewesen, wobei der angestrebte Umbau des Marktplatzes lediglich im zeitlichen Ablauf verschoben worden sei.

TOP 05: Querungshilfe auf der B 208 – Schweriner Straße / Raiffeisenmarkt

- Unfall in Höhe der Lichtzeichenanlage Schweriner Straße / Zittschower Weg Weg
- Zählung des Verkehrsaufkommens, insbes. Des Fußgängeraufkommens

Herr Dr. Bade bezieht sich auf die inzwischen über einen langen Zeitraum anhaltenden Bestrebungen des Seniorenbeirates zur Einrichtung einer sicheren Querung der B 208 / Schweriner Straße zwischen der Einmündung Kösliner Straße und der Kreuzung Tannenweg Stettiner Straße, vorzugsweise im Bereich des Raiffeisenmarktes. Hintergrund sind mehrere schwere Unfallgeschehen, zuletzt (März d.J.) ein tödlicher VU im Bereich Höhe Zittschower Weg.

In der Abfolge sind auf Initiative des SBR zuvor Bürgerinnen und Bürger zu einer Stellungnahme über die Notwendigkeit der Einrichtung eines gesicherten Überweges aufgefordert worden. Etwa 400 unterstützende Unterschriften sind zu verzeichnen gewesen, ebenso in der heutigen Sitzung durch Gäste.

Zur Vermeidung weiterer Verkehrsopfere, insbesondere Fußgänger betreffend, wird ein durch eine LZA geregelter Fußgängerüberweg gefordert, einzurichten in dem eingangs bezeichneten Bereich. Bisher scheiterten die Anträge des SBR aufgrund verschiedener verkehrsrechtlicher Vorgaben, die von hier nicht o.W. nachvollziehbar erscheinen.

Als Scherpunkt in der Ablehnung werden nicht ausreichende Fußgängerzahlen in der Querung der B 208 benannt. Dem wird von hier widersprochen. Aussagekräftige Zahlen setzen nach hies. Auffassung eine Bündelung in einem engbemessenen Bereich voraus statt der vom LBV-SH bislang weiträumig geplanten. Daher wäre allein für die Messung etwa ein provisorischer Überweg einzurichten.

Anzumerken ist, dass trotz Zusage des LBV-SH vom November 2023 bislang keine Messergebnisse zu Verkehrsströmen dem SBR zugegangen sind.

TOP 06: DemokratieCafé

Themen: - Kriminalprävention (April od. Mai 2024) u.
- Veranstaltung zur Europawahl 2024 (voraussichtlich Mai 2024)

Die Veranstaltung zur Kriminalprävention wird Herr Deutschmann ausrichten, wobei möglichst Beamte der Polizeidirektion Ratzeburg als Vortragende zu gewinnen sind. Die Veranstaltung zur Europawahl organisiert Herr Dr. Bade. Hierzu gibt es bereits zwei Rückmeldungen nach vorausgegangener Einladung. Der Ratssaal des Rathauses steht jeweils zur Verfügung.

TOP 07: Schifffahrt für Senioren und Senioren auf dem Ratzeburger See anlässlich stattfindender Segelregatta am 07. Juni 2024

Die Schifffahrt ist inzwischen etabliert und in der Bevölkerung beliebt, so dass an dieser Stelle auf eine weitergehende Beschreibung verzichtet werden kann. Die Veranstaltung der Fahrt befindet sich organisatorisch pp. in der Verantwortung der Ratzeburger Personenschifffahrt. Herr Dr. Bade steht beratend zur Verfügung und trifft hierzu Vorleistungen. Die Moderation erfolgt durch den Seglerverein. Herr Ast wird sich für den Heimatbund- und Geschichtsverein einbringen. Die Bürgerstiftung Ratzeburg unterstützt diese Veranstaltung erneut mit einer Zuwendung in Höhe von 250 Euro, so dass der Fahrtpreis auf 5,00 Euro/Person begrenzt bleibt. Der SBR dankt an dieser Stelle der Bürgerstiftung Ratzeburg.

TOP 08: Berichte aus den Ausschüssen

Seniorenrelevante Themen liegen aus den Ausschüssen nicht vor. Der Bauausschuss tagt heute ab 18:30 Uhr. Herr Deutschmann wird dort verschiedene Themen zur Sprache bringen.

TOP 09: Sonstiges

Herr Bürgermeister Graf berichtet i.V.m. dem durch Antrag des SBR beschlossenen Ausbau eines Radweges in der Seedorfer Straße / Bereich Einmündung Salemer Weg. Der Auftrag zur Durchführung dieser Maßnahme in Höhe von 400.000 Euro sei nach vorausgegangener Ausschreibung einer Schweriner Baufirma übertragen worden. Herr Graf verweist ferner auf die ausgerichtete Veranstaltung zum 75. Jahrestag des GG am 23. Mai 2024 in Ratzeburg. Herr Lehnhardt wird nach 15 Jahren im Seniorenbeirat der Stadt Ratzeburg für den neuen Seniorenbeirat nicht mehr zur Verfügung stehen können und bedankt sich zugleich bei den aktuellen Mitgliedern für die nunmehr abgelaufene Periode. Zur nächsten und damit letzten SBR-Sitzung sei er verhindert.

gez. Günter Deutschmann
(Schriftführer)

gez. Jürgen Pfeiffer
(Vorsitzender)

Nächste u. letzte Sitzung: 13.05.2024